



## Deutsch tunesische Begegnung im Jahr 2007 und 2008

„Ich lade dich ein, um dir zu zeigen, wie ich lebe, wo ich wohne, was ich gerne mache ....!“

### ▼ Anliegen an diesem Schüleraustausch

- für alle Beteiligten
  - Freundschaften bilden, entstandene Kontakte vertiefen und verfeinern
  - Vorurteile gegenüber arabischen und europäischen Kulturen abbauen
  - den interkulturellen Austausch ermöglichen
  - den bewussten Umgang mit Informationen entwickeln
  - Sprachen fördern und die Kommunikation verbessern
  - den Einsatz neuer Medien fördern
  
- Besondere Ziele für die Schüler der Christophorusschule
  - Toleranz und die Bereitschaft sich mit einer anderen Kultur auseinanderzusetzen wird hier an einer konkreten Studienfahrt exemplarisch vollzogen
  - zu erfahren, dass trotz ihrer Behinderungen die Teilnahme an internationalen Begegnungen möglich ist

### ▼ Besondere pädagogische Bedeutung

Angesichts der heutigen politischen Situation, in der das Verhältnis zwischen westlichen Ländern und moslemisch geprägten Ländern von Krieg und Terror geprägt zu sein scheint, ist ein Schüleraustausch zwischen deutschen und tunesischen Schülern im Sinne der Völkerverständigung von besonderer pädagogischer Bedeutung. So schreibt Traugott Schöffthaler, ehemaliger Generalsekretär der Deutschen UNESCO-Kommission: „Noch immer sind die Beziehungen zwischen Europa und seinen südlichen Nachbarn durch Vorurteile und Misstrauen behindert. Vertrauen entsteht durch Zusammenarbeit. Von Kulturdialogveranstaltungen erwarte ich wenig Wirkung. Dagegen haben grenzüberschreitende Schulnetzwerke (...) erhebliches Potenzial.“ (Pressemitteilung der Deutschen UNESCO-Kommission e.V. Bonn, 16.07.2004). Durch unseren Schüleraustausch wird ein solches Netzwerk ausgebaut. Unsere Vision und Hoffnung münden darin, dass wir durch unser Vorhaben einen weiteren Schritt zu einem dauerhaften und regelmäßig stattfindenden Austausch zwischen beiden Schulen führen können.